dsp

Bauherrschaft	SBB AG, Immobilien Development, Bern
Planungsteam	Baumann Roserens Architekten AG, Zürich
Leistungen	Studienauftrag 2012, 1. Rang, Phasen 31 - 53: Baugrube, Fundation, Rohbau
Bearbeitung	2013 - 2018
Baukosten	ca. CHF 22 Mio.
Kenndaten	40 Wohnungen, Büros, Ladenlokale GF SIA 416: 11'000 m²

Arealentwicklung Bahnhof Schlieren

Das Areal des Bahnhofs Schlieren ist im Zuge der Umgestaltung der ehemaligen Industrieareale in neue Wohn- und Gewerbegebiete zu einem zentralen Angelpunkt in Schlieren geworden. Neben dem Stadtplatz und dem geplanten Freiraum des Rietparks empfängt der erweiterte Bahnhofplatz die Bahnbenützenden und vermittelt räumlich zwischen den künftigen Stadtteilen beidseits der Bahnlinie.
Anstelle der einstigen Bahnhofschuppen sind zwei weitere Baukörper zwischen Bahngeleisen und Güterstrasse entstanden, welche im Erdgeschoss Läden und in den oberen Geschossen Wohn- und Büroflächen aufweisen. Die Baukörper sind so platziert, dass sie die bisher untergeordnete Westunterführung in die Platzfigur des Bahnhofplatzes einbinden und neben dem neuen Pavillon bei der östlichen Unterführungen einen weiteren Schwerpunkt bilden. Das denkmalgeschützte Bahnhofsgebäude und die Perronüberdachungen sind in ein neues Ganzes überführt worden.
Aufgrund des hochliegenden Grundwasserspiegels und der Platzverhältnisse ist die Baugrube mit einer frei auskragenden, unverankerten Spundwand gesichert und der Wasserspiegel mit Filterbrunnen abgesenkt worden. Auf Seite der Bahn ist eine zurückverankerte Rühlwand zum Einsatz gekommen.

10.01.18.228/19.03

dsp.ch